

Pressemitteilung

25. September 2023

Leipzig/Halle Airport
Dresden International
PortGround

NetZeroLEJ: Zentrum für klimaneutrales Fliegen soll in der Region um den Flughafen Leipzig/Halle entstehen

Industrie und Flughafen Leipzig/Halle übergeben gemeinsame Absichtserklärung zum Ausbau der mitteldeutschen Region als Zentrum für emissionsfreie Flugkraftstoffe an Bundeskanzler Olaf Scholz

Mitteldeutsche Flughafen AG
Uwe Schuhart
Konzernpressesprecher
Telefon +49 (0)341 224-1157
Telefax +49 (0)341 224-1161
kommunikation@mdf-ag.com
www.mdf-ag.com

Bundeskanzler Scholz hat in seiner Rede anlässlich der 3. Nationalen Luftfahrtkonferenz in Hamburg herausgestellt, dass sich verschiedene Unternehmen, inklusive des Flughafens Leipzig/Halle (LEJ), zur SAF-Produktion in Deutschland zusammengeschlossen haben.

Rund um den Flughafen Leipzig/Halle soll ein Zentrum für die Produktion und den Einsatz emissionsfreier Flugkraftstoffe entwickelt werden. Dazu verpflichteten sich Airbus, Condor, DHL, HH2E, Sasol und der Flughafen Leipzig/Halle in einer gemeinsamen Absichtserklärung. Die Erklärung ist im Rahmen der 3. Nationalen Luftfahrtkonferenz in Hamburg am 25.09.2023 unterzeichnet und an Bundeskanzler Olaf Scholz übergeben worden. Die Absichtserklärung bildet den offiziellen Auftakt von NetZeroLEJ, einer wegweisenden Initiative der Industriepartner hin zum klimaneutralen Flugverkehr.

Das Projekt NetZeroLEJ wurde in den vergangenen Monaten von den Unterzeichnenden gemeinsam mit weiteren Partnern sowie mit Unterstützung des Bundes und der Länder Sachsen und Sachsen-Anhalt vorbereitet. Ziel von NetZeroLEJ ist es, die Produktion und den Einsatz nachhaltiger Flugkraftstoffe (Sustainable Aviation Fuels, SAF) im industriellen Maßstab vorzubereiten und umzusetzen. Das Vorhaben soll die Transformation des Luftfahrtsektors zu mehr Nachhaltigkeit und Klimaschutz voranbringen. Dadurch soll es einen wesentlichen Beitrag zur Stärkung des Industrie-, Technologie- und Innovationsstandorts Deutschland leisten.

Goetz Ahmelmann (CEO Mitteldeutsche Flughafen AG): „Die Luftfahrtindustrie weltweit ist sich ihrer Verantwortung für mehr Klimaschutz bewusst. Die Nutzung von CO₂-neutral produziertem Kerosin in großem Maßstab ist die Voraussetzung dafür, die Klimawirkung der Luftfahrt in

den nächsten Jahren signifikant zu verbessern. Derzeit sind die klimaneutralen Treibstoffe für den Luftverkehr nur in kleinstmengen verfügbar. Die Region rund um den Flughafen Leipzig/Halle verfügt über die Innovationskraft, Technologie und die Kapazitäten, um die erforderliche Produktion von mehreren Hunderttausend Tonnen CO₂-neutraler Treibstoffe pro Jahr umzusetzen. Sie kann damit weltweit eine Vorreiterrolle im Bereich nachhaltiger Luftverkehr einnehmen.“

Aufgrund der Flächenverfügbarkeit, vor allem aber wegen der Präsenz, des Engagements und der vorhandenen Expertise wesentlicher Stakeholder ist die mitteldeutsche Region als Standort für den Aufbau der großmaßstäblichen SAF-Produktion vorgesehen. Bis zur Internationalen Luft- und Raumfahrttausstellung ILA im Jahr 2024 soll das Projekt inklusive der Finanzierung detailliert geplant und der Öffentlichkeit vorgestellt werden. Die Inbetriebnahme der Produktionsanlage ist für das Jahr 2029 geplant.

Sustainable Aviation Fuels (nachhaltige Flugkraftstoffe, kurz SAF) ermöglichen den klimaneutralen Passagier- und Frachtflugverkehr auch auf langen Strecken. Die sogenannten E-Fuels und Power-to-Liquid-Kraftstoffe (PtL) werden aus biologischen Rohstoffen und regenerativem Strom erzeugt und durch spezielle Verfahren in Kerosin umgewandelt. Als Drop-In-Lösung sind sie bereits in heutigen Flugzeugen einsetzbar. Sie bieten die Möglichkeit, kurzfristig die Klimabelastung aus dem Flugverkehr zu reduzieren und mittel- bis langfristig die Klimaneutralität des Sektors zu erreichen. Voraussetzung ist die Bereitstellung der SAF in ausreichenden Mengen an den relevanten Standorten des Luftverkehrs.

Weitere Informationen unter: [LEJ Net Zero | Mitteldeutsche Flughafen AG \(mdf-ag.com\)](https://www.mdf-ag.com)

Foto v.l.n.r.: Götz Ahmelnmann (CEO Mitteldeutsche Flughafen AG), Helge Sachs (SVP Sasol), Sabine Klauke (CTO Airbus), Alexander Voigt (CEO HH2E), Bundeskanzler Olaf Scholz, Markus Otto (CEO EAT)

Hintergrundinformation: Siehe Medieninformation von HH2E im Anhang.

Über die Mitteldeutsche Flughafen AG

Zur Mitteldeutschen Flughafen AG gehören die Tochtergesellschaften Flughafen Leipzig/Halle, Flughafen Dresden und PortGround. Am Flughafen Leipzig/Halle wurden 2022 rund 1,56 Millionen Fluggäste und rund 1,5 Millionen Tonnen Luftfracht registriert. Damit ist der Airport der zweitgrößte Frachtflughafen in Deutschland. Der Flughafen ist an die Autobahnen A 9 und A 14 angebunden und verfügt über einen in das Zentralterminal integrierten Bahnhof. Dies gewährleistet eine direkte Erreichbarkeit für Fluggäste aus Mitteldeutschland und darüber hinaus.

Der Flughafen Dresden zählte 2022 rund 841.500 Fluggäste. Ein Anschluss an die Autobahn A4 und ein S-Bahnhof im Terminal sorgen für eine bequeme An- und Abreise innerhalb der Einzugsgebiete Sachsen, Südbrandenburg, Nordböhmen und Niederschlesien.

PortGround bietet an den Flughäfen Leipzig/Halle und Dresden Bodenabfertigungs-, Fracht- sowie weitere umfassende Dienstleistungen rund um die Uhr an.

Die beiden zur Mitteldeutschen Flughafen AG gehörenden Airports zählten 2022 rund 101.000 Flugzeugbewegungen und über 2,4 Millionen Fluggäste.

Der Flughafen ist an die Autobahnen A 9 und A 14 angebunden und verfügt über einen in das Zentralterminal integrierten Bahnhof. Dies gewährleistet eine direkte Erreichbarkeit für Fluggäste aus Mitteldeutschland und darüber hinaus.

Der Flughafen Dresden zählte 2022 rund 841.500 Fluggäste. Ein Anschluss an die Autobahn A4 und ein S-Bahnhof im Terminal sorgen für eine bequeme An- und Abreise innerhalb der Einzugsgebiete Sachsen, Südbrandenburg, Nordböhmen und Niederschlesien.

PortGround bietet an den Flughäfen Leipzig/Halle und Dresden Bodenabfertigungs-, Fracht- sowie weitere umfassende Dienstleistungen rund um die Uhr an.

Die beiden zur Mitteldeutschen Flughafen AG gehörenden Airports zählten 2022 rund 101.000 Flugzeugbewegungen und über 2.4 Millionen Fluggäste.